

Ausbildung/Weiterbildung = Formation, formation continue

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatrica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **104 (2006)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

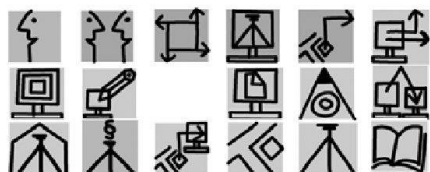
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bildungszentrum Geomatik Schweiz



Abschlussfeier GeomatiktechnikerIn

Vom 31. Oktober bis 2. November 2006 fanden die ersten eidg. Fachausweisprüfungen für Geomatiktechnik statt. Das ist ein Grund zum Feiern. Die Abschlussfeier findet am Freitag, 15. Dezember 2006, 17.00–19.00 Uhr an der Baugewerblichen Berufsschule in Zürich (BBZ) statt. Zur Feier mit anschliessendem Apéro sind alle Kandidaten, Dozenten, Experten, das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT), die QS-Kommission, Vertreter der Branchenverbände und die Schulleitung BBZ herzlich eingeladen. Details und Anmeldung zur Abschlussfeier finden Sie unter www.biz-geo.ch.

Modulprüfungen

Die Modulprüfungen des 1. Halbjahrs 2007 finden in der Regel an der BBZ in Zürich wie folgt statt:

IT Administration

Freitag, 19. Januar 2007, 15.00–17.00 Uhr / Zi 410

Anmeldeschluss: 19. Dezember 2006

Amtliche Vermessung

Freitag, 23. Februar 2007, 16.00–18.00 Uhr / Zi 435

Anmeldeschluss: 23. Januar 2007

Datenbank

Samstag, 17. März 2007, 9.00–11.15 Uhr / Zi 410

Anmeldeschluss: 17. Februar 2007

GIS – Teil 1

Montag, 26. März 2007, 14.00–16.15 Uhr / HSR

Anmeldeschluss: 26. Februar 2007

Geomatik + IT

Freitag, 13. April 2007, 9.00–11.15 Uhr / Zi 435

Anmeldeschluss: 13. März 2007

Kommunikation

Mittwoch, 9. Mai 2007, nachmittags, Zi 335+435

Anmeldeschluss: 9. April 2007

GIS

Freitag, 25. Mai 2007, 10.00–12.00 Uhr / Zi 435

Anmeldeschluss: 25. April 2007

Systeme

Freitag, 25. Mai 2007, 15.00–17.00 Uhr / Zi 435

Anmeldeschluss: 25. April 2007

Kosten Modulprüfung:

Fr. 150.– für Mitglieder eines Geomatikverbandes, bzw. Fr. 180.– für Nichtmitglieder. Beim Besuch des ganzen Moduls sind die Kosten der Modulprüfung in den Modulkosten enthalten.

Zulassung:

Die Modulprüfung steht allen Interessierten, auch ohne Kursbesuch, offen, d.h. die Modulabschlussprüfung setzt den Besuch der einzelnen Kurse nicht voraus. Generell wird zu allen Modulabschlüssen pro Kurs eine handgeschriebene Zusammenfassung bis maximal einer A4-Seite zugelassen.

Anmeldung:

Anmelden unter www.biz-geo.ch. Das Anmeldeformular ist erhältlich beim Sekretariat, Tel. 033 438 14 62 oder via E-Mail: admini@biz-geo.ch

Kurse

Anmeldung und detaillierte Infos unter www.biz-geo.ch.



SIGIS – Umsetzung in der Praxis

Daten: Freitag, 12. und 19. Januar 2007

Dozent: Hugo Thalman, a/m/t

Ort: Zürich

Anmeldung: bis 12. Dezember 2006



Geo-Metadaten und Internet-Recherche

Datum: Freitag, 26. Januar 2007

Dozent: Prof. Stefan F. Keller

Ort: HSR, Rapperswil

Anmeldung: bis 10. Dezember 2006



Hardware

Bestandteil des WM Systems

Daten: Montag, 26. Februar und 5. März 2007

Dozent: Philip Achermann

Ort: Zürich

Anmeldung: bis 26. Januar 2007



Praktische Geologie

mit Schnittstelle zur Geomatik
zweitägiger Eventkurs im Wallis

Daten: Freitag/Samstag, 27./28. April 2007

Ort: Hotel Rohne, Salgesch, Feldbegehung im Oberwallis

Anmeldung: bis 1. März 2007

FGS-Zentralsekretariat:
Secrétariat central PGS:
Segreteria centrale PGS:



Schlichtungsstelle
Office de conciliation
Ufficio di conciliazione
Flühlistrasse 30 B
3612 Steffisburg
Telefon 033 438 14 62
Telefax 033 438 14 64
www.pro-geo.ch

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Servizio di collocamento

per informazioni e annunci:

Alex Meyer

Rigiweg 3, 8604 Volketswil

Telefon 01 908 33 28 G

Workshop «Transformationen in der Schweiz»

2. März und 13. April 2007, FHNW, Gründenstrasse 40, Muttenz

Zielgruppe:

ETH/FH-Ingenieure und erfahrene FA-Techniker, die Arbeiten zur Entzerrung von Vermessungsoperaten leiten oder ausführen; Verifikatoren von Transformations- und Entzerrungsarbeiten im Rahmen von AV-Arbeiten.

Kursdauer: zweimal 1 Tag:

1. Tag: Vormittag: Theoretische Grundlagen, Richtlinien und Hilfsmittel

Nachmittag: Bearbeitung der Fallstudien in Gruppen

2. Tag: Vormittag: Bearbeitung der Fallstudien in Gruppen

Nachmittag: Präsentation und Diskussion

Lernziele:

- Transformations- und Interpolationsmethoden mit ihren Eigenschaften und Auswirkungen kennen und anwenden können.
- Transformations- und Entzerrungsarbeiten Dritter beurteilen und zielführende Massnahmen erarbeiten können.

Form:

- Repetition der theoretischen Grundlagen in einem Lehrgespräch
- Vorstellung einer Diagnosevariante der Helmert-Transformation (mit nicht parametrischer Regression)
- Hinweise zu den Richtlinien und zu geeigneten Hilfsmitteln
- Bearbeitung von Fallstudien (praktische Beispiele der Teilnehmer) in Gruppen
- Präsentation und Diskussion der Fallstudien im Plenum.

Inhalt:

Die Teilnehmer führen in Gruppen unter fachlicher Betreuung an ihren praktischen Beispielen

Transformationen und Interpolationen durch und beurteilen sie. Anschliessend diskutieren sie zweckmässige Folgemassnahmen, die sie dann im Plenum vorstellen. Behandelt werden: 2D Helmerttransformation, allgemeine und maschenweise Affintransformation, Interpolationen.

Eingesetzte Software:

LTOP/VERATOP, TRANSINT, Leica Geo Office, evtl. weitere (nach Wunsch der Teilnehmer)

Erwünschte Vorkenntnisse:

- Konzept der V+D für die Überführung der Amtlichen Vermessung in den Bezugsrahmen der Landesvermessung 1995 (insbesondere lokale Entzerrungen)
- Richtlinien der V+D zur Bestimmung von Fixpunkten der Amtlichen Vermessung
- Leitfaden für die Anwendung geometrischer Transformationsmethoden in der amtlichen Vermessung (insbesondere Ablaufschema auf Seite 109)



Trimble® IS Rover

Die echte Kombination von Tachymeter und GPS

Der neue Trimble IS Rover kombiniert GPS und Tachymeter in idealer Weise zu einem Gesamtsystem. Die Kombination auf dem Prismen/GPS-Stab ist eine einzigartige, von Trimble patentierte Lösung. Nur so positionieren UND orientieren Sie Ihren Tachymeter in EINEM Arbeitsgang.

Nur so wählen Sie für jeden Aufnahme-punkt individuell die beste Methode. Nur so stecken Sie Punkte in EINEM Arbeitsgang kombiniert ab. Nur so sind Sie selbst an der richtigen Stelle: beim Messpunkt statt hinter dem Instrument.



Branchenführende Innovation

- Gerüstet für die Zukunft mit GPS L1/L2, L2C, L5 und Glonass.
- Kombination von GPS und Tachymeter beim Messstab.
- Positionierung UND Orientierung des Instrumentes in EINEM Arbeitsgang.
- Wahl der Messmethode bei jedem Messpunkt individuell.
- GPS und Tachymeter ohne Mehrkosten auch als Einzelsysteme getrennt nutzbar.

allnav

allnav ag
Obstgartenstrasse 7 CH-8006 Zürich
Telefon 043 255 20 20 Fax 043 255 20 21
allnav@allnav.com www.allnav.com

Geschäftsstelle in Deutschland: D-71522 Backnang

Trimble.

Kosten:

Die definitiven Kosten können erst nach Eingang der Anmeldungen berechnet werden. Sie müssen jedoch Selbstkosten deckend sein und bewegen sich zwischen Fr. 800.– und Fr. 1000.–.

Anmeldungen:

Bundesamt für Landestopografie, Eidgenössische Vermessungsdirektion, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern

Anmeldeschluss:

31. Januar 2007

Auskünfte:

Beat Sievers, beat.sievers@fhnw.ch, Tel. 061 467 45 09 oder

Markus Scherrer, markus.scherrer@swisstopo.ch, Tel. 031 963 23 43

Bemerkungen:

Höchst erwünschter Bestandteil der Anmeldung ist die Abgabe digitaler Datensätze (Startsystem, Zielsystem) und möglichst eines Vektorplanes eines Enzerrungsoperates des Teilnehmers. Mit diesen Datensätzen wird dann im Kurs gearbeitet.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Bei grossem Interesse wird der Kurs während einer nächsten unterrichtsfreien Zeit der Hochschulen wiederholt.

gramm führte die litauische Delegation zur Firma Leica Geosystems in Heerbrugg und auf die AlpTransit-Baustelle in Sedrun. ETH-Rektor Konrad Osterwalder empfing die litauische Delegation und bekräftigte die wertvolle Zusammenarbeit mit den baltischen Staaten, zu denen die Schweiz in der Vergangenheit relativ enge wissenschaftliche Kontakte pflegte. Ziel von Prof. Hilmar Ingensand und seinem Kollegen Prof. Giniotis aus Vilnius ist es, gemeinsame Forschungsprojekte zu starten. Zudem wird das IGP die technische Infrastruktur der litauischen Technischen Universität mit Messgeräten und Kalibrierungseinrichtungen unterstützen. Im Bereich der Lehre ist der Einstieg in ein Erasmusprogramm zum Austausch von Studierenden zwischen Vilnius und der ETH geplant. Des Weiteren wird eine Teilnahme von litauischen Studierenden am Geodätischen Projektkurs der ETH im Sommer 2007 angestrebt. Als nächster Schritt ist für den Sommer 2007 die «Second Lithuanian Swiss Geodetic Week» in Litauen geplant; an diesem Seminar werden dann Wissenschaftler der ETH teilnehmen. Finanziell unterstützt wird die Zusammenarbeit vom Swiss Baltic Net der GEBERT-RÜF-Stiftung. Die Stiftung beteiligte sich auch an den Kosten für das Seminar an der ETH.

Links:

Swiss Baltic Net der GEBERT-RÜF-Stiftung
www.swissbaltic.net
Professur für Geodätische Messtechnik und Ingenieurgeodäsie (Prof. H. Ingensand)
www.geometh.ethz.ch
Vilnius Gediminas Technical University
www.vgtu.lt

Hilmar Ingensand, Susanna Naldi, Adrian Ryf

First Lithuanian Swiss Geodetic Science Week

Vom 2.–6. Oktober 2006 fand an der ETH Zürich die «First Lithuanian Swiss Geodetic Science Week» statt. Das Institut für Geodäsie und Photogrammetrie (IGP) der ETH und das Institute of Geodesy der Vilnius Gediminas Technical University (VGTU) hatten im Juli 2006 einen Kooperationsvertrag unterzeichnet mit dem Ziel, sowohl in wissenschaftlichen Forschungsprojekten wie auch im Bereich der Lehre zusammenzuarbeiten. Die Vertragsunterzeichnung in Vilnius durch Prof. Hilmar Ingensand, Professor für Geodätische Messtechnik und Ingenieurgeodäsie am IGP der ETH, und Prof. Petras Petroskevicius, Direktor des Geodätischen Institutes der VGTU, war wenige Wochen vorher anlässlich eines Besuches

von Prof. Vytautas Giniotis an der ETH Zürich vorbereitet worden.

Den Auftakt zu der vertieften Kooperation bildete das einwöchige Seminar «First Lithuanian Swiss Geodetic Week», an welchem sechs junge Wissenschaftler aus Vilnius teilnahmen. Im Rahmen dieses Seminars wurden die beiden Universitäten und Institute, die wissenschaftlichen Forschungsprojekte und die Lehrtätigkeiten gegenseitig präsentiert. Das IGP zeigte ausserdem seine geodätischen Labortorien und führte ein Laserscanning-Seminar durch. Die litauische Delegation informierte über die gegenwärtigen Aufgabenstellungen der litauischen Geodäsie und über Aspekte der Kalibrierung von Vermessungsinstrumenten. Im Vordergrund stand jedoch der gegenseitige Austausch, der die Grundlage für die weitere Zusammenarbeit bildet. Das Rahmenpro-



Abb. 1: Bei der Vertragsunterzeichnung in Vilnius.



Abb. 2: Die Besucher aus Litauen auf der AlpTransit-Baustelle.

Überbetrieblicher Kurs I für Geomatik-Lernende

Vom 14. bis 18. August 2006 wurde der alljährlich stattfindende obligatorische Überbetriebliche Kurs I für Geomatiker/Geomatikerin-Lernende an der Baugewerblichen Berufsschule in Zürich zum ersten Mal durchgeführt. Es nahmen insgesamt 107 Lernende – 18 Lehrtöchter und 89 Lehrlinge – am Kurs teil. Damit wurde der Negativtrend der letzten Jahre gebrochen. Die Durchführung des Kurses verlief wiederum störungsfrei und die Teilnehmenden zeigten sich motiviert und engagiert. Die Tabelle zeigt im Überblick über die letzten fünf Jahre die im Einführungskurs/Überbetrieblicher Kurs I erfassten Lehrlinge und Lehrtöchter.

Da die Zahl der Teilnehmenden am diesjährigen Kurs im gewohnten Rahmen lag, wurde die Kursorganisation unverändert übernommen. Es wurden sechs Klassen geführt. Dabei kamen sechs Klasseninstruktoren mit einem Vollpensum und drei Feldinstruktoren mit je ei-

| Jahr | Total | Lehrtöchter |
|------|-------|-------------|
| 2002 | 126 | 15 (12%) |
| 2003 | 113 | 25 (22%) |
| 2004 | 102 | 22 (22%) |
| 2005 | 99 | 15 (15%) |
| 2006 | 107 | 18 (17%) |

nem 60%-Pensum zum Einsatz. Ihnen und allen anderen, die in irgendeiner Form zum Gelingen des Kurses beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Nach dem letztjährigen Kurs hat sich Hanspeter Kaspar als Feldinstruktor für den ÜK I zurückgezogen. Er war seit Beginn 1991 mit dabei. Für seinen langjährigen Einsatz in den Kursen sei ihm herzlich gedankt. Als Nachfolger präsentierte er Maurus Köchli, der sich nahtlos ins Team eingliederte und sein grosses Fachwissen gekonnt einsetzte. Ebenfalls neu dabei war Roland Gross, der als Klassenlehrer

für den im Ausland weilenden Orlando Stamm eingesprungen war und die neue Aufgabe mit Bravour gelöst hat.

Der im letzten Jahr an die veränderten Anforderungen in den Lehrbetrieben angepasste Kursinhalt war grossmehrheitlich positiv bewertet worden; grössere Änderungen drängten sich daher nicht auf. Anpassungen gab es primär bei der Stoffgewichtung und -vermittlung. Dafür wurden die Instruktorenunterlagen komplett überarbeitet und mit mehr praktischen Übungen versehen. Der Kurs wurde von den Teilnehmenden wiederum grossmehrheitlich als sinnvoll bewertet, einzig die GIS-Übung konnte der schleppenden Netzwerkverbindung wegen nicht im gewollten Stil durchgeführt werden.

Der Überbetriebliche Kurs I/2007 für Geomatik-Lernende findet vom 13.–17. August 2007 statt. Der Lehrbeginn für die neuen Lehrlinge und Lehrtöchter sollte nach Möglichkeit auf den 13. August 2007 vereinbart werden.

Der Kursleiter: Thomas Holenstein

ETHZ: IRL-Kolloquium 2006/07

13. Dezember 2006:

Visualisierung als Werkzeug in Wissenschaft und Praxis: Der Einsatz der Visualisierung als Werkzeug zur Analyse und Entscheidungsfindung für Eingriffe in die Landschaft auf städtischer und überregionaler Ebene

Im ersten Teil der Präsentation wird der Einsatz von Visualisierung zur Erforschung ausgewählter Komponenten in städtischen Parks, im zweiten Teil für die Kommunikation von Landschaftsveränderungen und ökologischer Aufwertung vorgestellt.

Fachbereich Landschafts- und Umweltplanung: Dipl. Arch. Isabella Mambretti, Prof. Willy A. Schmid

17. Januar 2007:

Raum- und grenzüberschreitende Erkundung der Siedlungsflächenpotenziale für die Innenentwicklung unserer Städte und Regionen

Innenentwicklung ist nicht nur eine Aufgabe der Stadtentwicklung, sondern betrifft ebenso die interkommunale und regionale Ebene. Für eine integrierte Regionalentwicklung sind, wegen des zunehmenden Anteils der Bestandsentwicklung, die Möglichkeiten für Innenentwicklung in den Kommunen eine wichtige Rahmenbedingung. Eine regionale Übersicht zu den Möglichkeiten für Innenentwicklung ist auch sinnvoll, um die Aktivitäten der regionalen Ebene ausrichten zu können.

Fachbereich Raumentwicklung: Prof. Bernd Scholl, Dr. Hany Elgendy, Dipl.-Ing. Sebastian Wilske

Jeweils 17.15 Uhr bis 19.00 Uhr, Maschinenlabor (ML), F34, ETH Zentrum.

Anschliessend Apero.

Weitere Informationen: <http://lep.ethz.ch>

Top-Qualität – kurze Lieferzeiten



**Vermarktungsmaterial
Vermessungszubehör
Vermessungsinstrumente
Arbeitskleidung
Maschinen und Werkzeuge**

**Der neue Katalog für Vermessungszubehör ist da.
Bestellen Sie ihn jetzt:**



**Swissat AG - Fälmisstrasse 21 - CH-8833 Samstagern
Tel. 044 786 75 10 - Fax 044 786 76 38**